

Ausflug am 26. August 2023

Kloster Eberbach - Eltville - Weingut Kopp in Hattenheim

















Der Mittelpunkt des mönchischen Lebens

Die östliche und nördliche Klausur sowie der Bibliotheksbau umschließen den Innenhof, der als Kreuzgang bezeichnet und als Klostergarten genutzt wurde.

Der heutige Kreuzgang ging aus einer Umgestaltung des romanischen Kreuzgangs im 13. und 14. Jahrhundert hervor. Hiervon zeugen die eleganten Kreuzrippengewölbe in den überbauten Flügeln im Norden und Westen der Klausur. Der Kreuzgang eines Klosters fasst als umlaufender Wandelgang einen innen gelegenen Garten ein – den Kreuzgarten. In der Vorstellungswelt der mittelalterlichen Mönche symbolisiert dieser Garten das Paradies.







Die Klosterkirche – das zentrale Gebäude der Abtei

Sieben Mal am Tag und ein Mal in der Nacht versammelten sich die Mönche hier zu Chorgebet und Gottesdienst.

Die monumentale Eberbacher Klosterkirche wurde zwischen 1136 und 1186 in Form einer dreischiffigen romanischen Pfeilerbasilika erbaut.









Der Speisesaal der Laienbrüder

Das Laienrefektorium zeigt noch weitgehend das ursprüngliche Gesicht des ältesten Eberbacher Klostersaals.

Die heute hier beherbergten historischen Weinkelern aus dem 17.-19. Jahrhundert sind Zeugen der jahrhundertealten Weinbautradition, die bis auf den heutigen Tag in Eberbach gepflegt wird.

Es waren die Zisterziensermönche, die aus ihrer Heimat Burgund das Wissen um die Kunstfertigkeit im Weinanbau und Ausbau in den Rheingau brachten.

Die Laienbrüder sorgten durch ihre Arbeit dafür, dass dieses Wissen für den Aufstieg Eberbachs zum größten Weinbaubetrieb im Alten Reich nutzbar gemacht werden konnte.







Die romanischen Kellergewölbe in welchen die Zisterziensermönche anfänglich noch bei seitlich einfallendem Tageslicht gemeinsam ihre Arbeiten verrichteten, wurden schon bald zum Lagerort besonderer Weine. Eine Schatzkammer" für die Lagerung ihrer edelsten Weine, die sie im Zeitalter des Barock in vornehmer Französisierung "Cabinet" nannten.

Der Cabinetkeller die Fraternei der „Brüdersaal“, war jener Raum, in dem die Mönche dem Gebot des „ora et labora“ folgend, häuslicher Arbeit nachgingen.







Mönchsrefektorium

Der Speisesaal der Mönche. Der einzige beheizbare Raum in der Klausur diente den Zisterziensern ehemals als Speisesaal und wird heute für repräsentative Veranstaltungen genutzt.

Entdecken Sie im faszinierenden detailreichen Deckenstück immer wieder neue Verzierungen.

Der große, dunkle Bücherschrank trägt das so genannte "sprechende Wappen":

Kloster + Eber + Bach = Eberbach





Wein- und Sektstadt Eltville



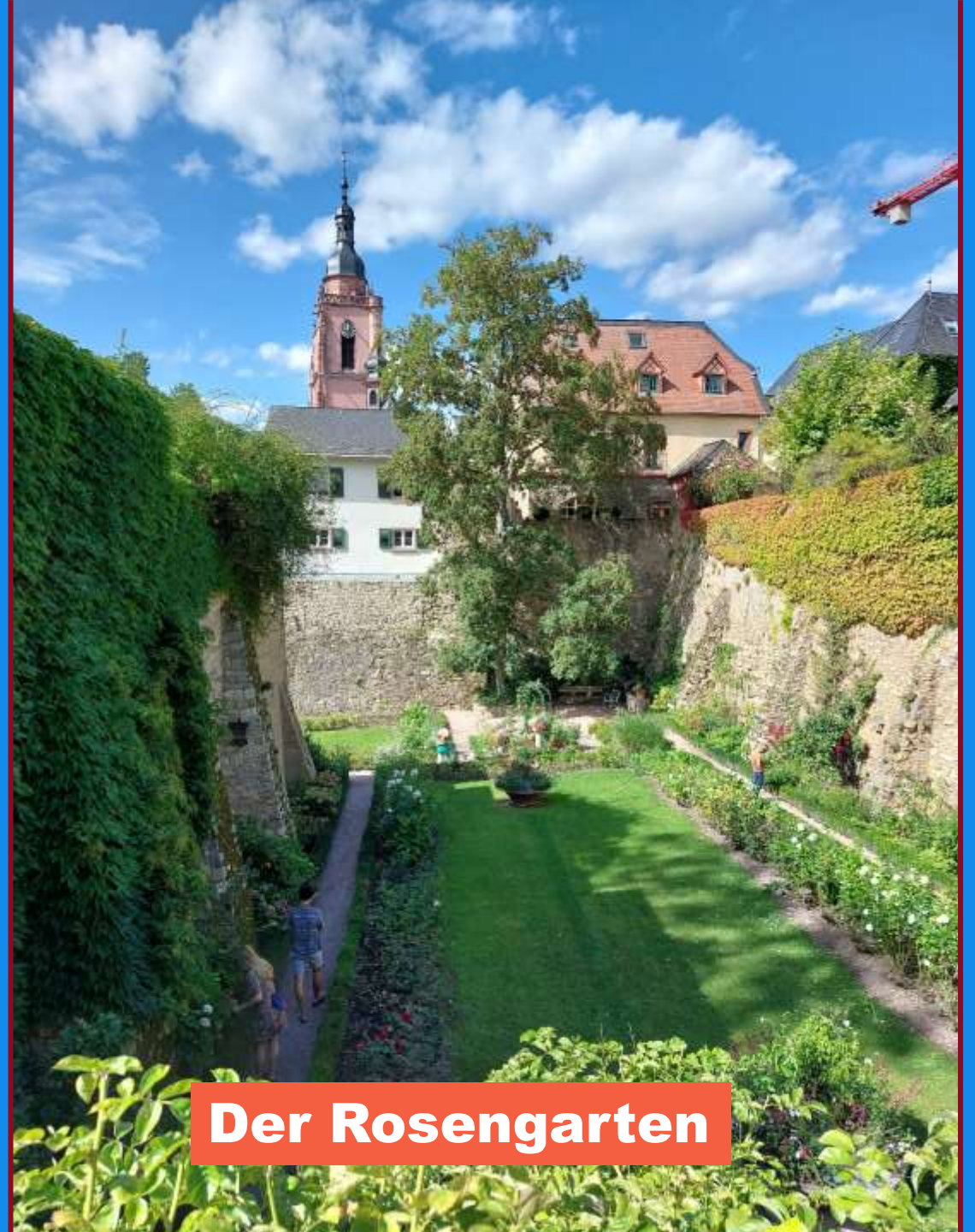
Nicht von ungefähr wird Eltville am Rhein seit Jahrhunderten als Sekt- und Weinstadt geschätzt. Der Erbacher Marcobrunn gehört zu den bekanntesten und teuersten Weißweinlagen, die Sekte von Schloß Vaux, und Matheus Müller sind weltweit beliebt und die Gastfreundschaft und Herzlichkeit der Eltviller Winzerinnen und Winzer, Gutsausschänken und Straußwirtschaften lockt jährlich viele Gäste an den Rhein.

- Dieses Jahr war der VdK Mannheim-Innenstadt bei herrlichem Wetter in Eltville zu Gast –

Gereift auf fruchtbarsten Böden und sonnenverwöhnten Südhängen, sind Weine und Sekte aus Eltville am Rhein bekannt für Spitzenqualität. Die Eltviller Sekte genießen Weltruf. Mitte der dreißiger Jahre des 19. Jahrhunderts begann Matheus Müller als einer der ersten Fabrikanten am Rhein mit der Produktion schäumender Weine nach der „Méthode champenoise“. „MM Extra“ ist heute eine der bekanntesten Sektmarken Deutschlands. Auch die 1868 in Berlin gegründete Sektkellerei Schloss Vaux, die mittlerweile ihren Sitz in Eltville hat, ist dieser Tradition verpflichtet. **Wir waren im Weingut Kopp!**



**Die Kurfürstliche
Burg Eltville**



Der Rosengarten

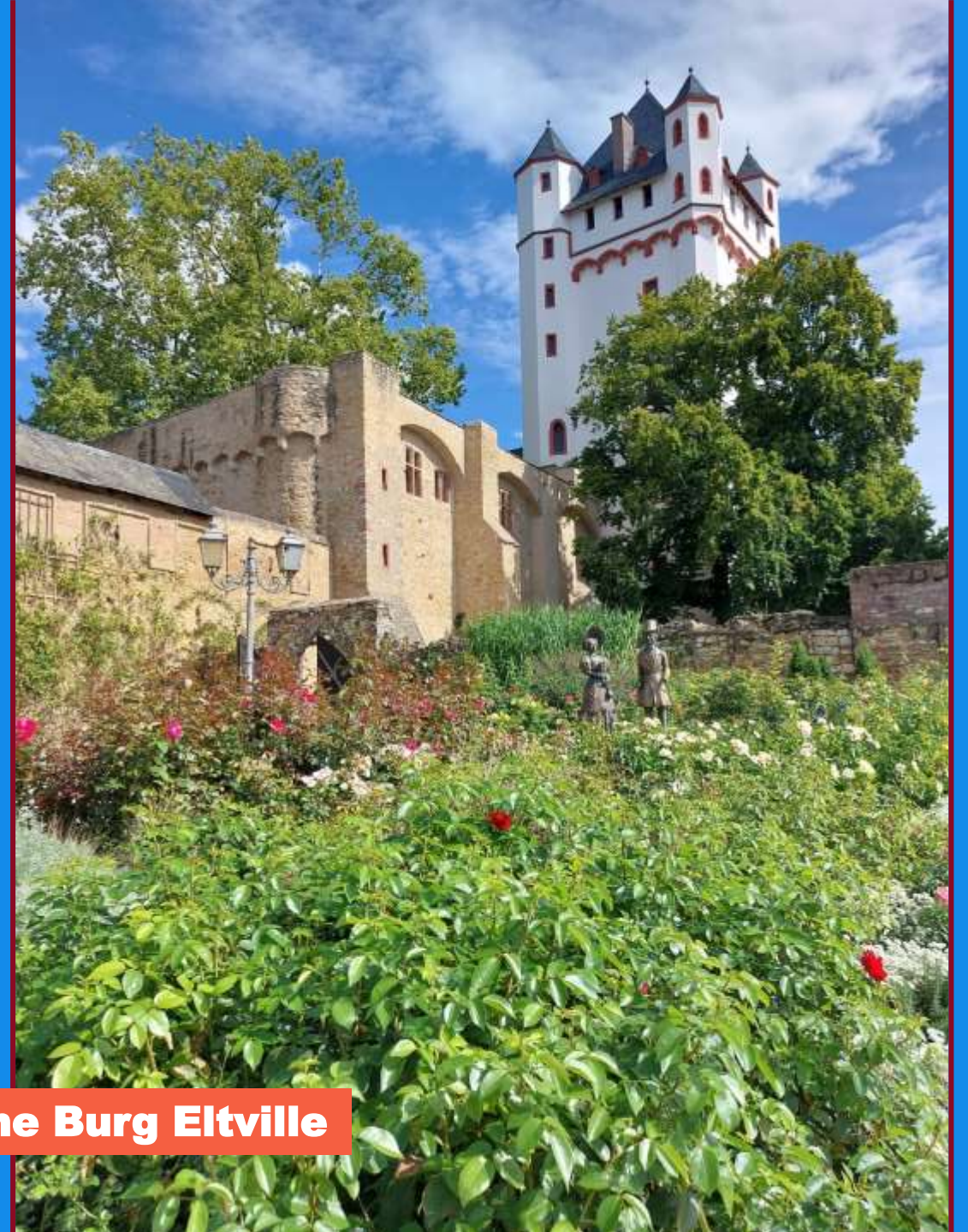








Rheinuferpromenade



Die Kurfürstliche Burg Eltville









Entenplatz

In der Altstadt von Eltville



Sebastiansturm





Das Rheinufer

Weingut Kopp





Buffet heute für die VdK'ler

Riesling-Lauch-Suppe

**Rheingauer Krustenbraten
an Pfeffersauce**

Handkäsfrikadellen

Wildhacksteaks

Spätzle & Kartoffelsalat

gemischtes Gemüse

an Sauce Hollandaise

**hausgemachter
Prasselkuchen**

